

Aufbauarbeit aus Südtirol - Trentino

Zwischen Zürichsee und Bodensee

Was haben die Arbeiterfamilie Anessini aus dem Trentino und Luigi Negrelli, unter anderem genialer Planer des Suez-Kanals, gemeinsam? Sie leisteten wichtige Aufbauarbeit im Kanton St.Gallen. Anessinis als Arbeiterfamilie in der Spinnerei Braendlin in Jona und Negrelli in seiner Funktion als Kantonsingenieur. Dies zeigt, dass bereits in früheren Jahrhunderten Menschen aus dem nahegelegenen Ausland die Entwicklung des Kantons St.Gallen wesentlich mitgestalteten.

Impressionen aus dem Staatsarchiv St.Gallen
Bestände: StASG Wy 005, KA R.109b-IX, ZMA
06/10 und KPG/Rhein 5

Südtirol



Trentino



Vgl. <http://www.argealp.org/>

Die Gebrüder Braendlin gründeten 1811 eine der ersten mechanischen Baumwollspinnereien der Schweiz. 1828 verlegten Sie die Fabrik von Rapperswil nach Jona und expandierten nach Uznach. Beide Spinnereien verfügten Mitte des 19. Jahrhunderts über die zweitgrösste Produktionskapazität. Die Firma wurde 1993 aufgelöst.

~~110.~~
Fabrik-Ordnung
 der Baumwollspinnerei in Jona &
 der Baumwollspinnerei in Uznach, Gemeinde Eschenbach,
 von
Gebrüder Brändlin in Rapperswil

Die Fabrikordnung wurde am 8. Februar 1878 von Landammann und Regierungsrat Hungerbühler genehmigt.

KA R.109b-IX

§ 1. Jeder Arbeiter hat bei seinem Eintritt in die Fabrik
 Arbeitstakt, dasjenige tägliche Besondere, sowie sein
 Leinwandzeug mitzubringen. Für Kinder über
 14 Jahren ist ein amtliches Geburtszeugnis zu geben.

§ 2. Verschiedene Arbeiter haben sich zu gewissen bestimmten
 Zeiten bei der Arbeit einzufinden. Die Arbeit dauert in der
 Regel:
 Vormittag von 6 Uhr bis 11^{1/2} Uhr, Nachmittags von 1 Uhr - 6^{1/2} Uhr vom 1. April - 1. Octbr.
 " " 6^{1/2} " " 11^{1/2} " " " " 1 " - 7 " " " 1. Oct. - 1. April
 An Wochenenden, sonntags & Festtagen sind nur 10 Stunden
 gearbeitet.

Die Arbeitstage dauerten 11 Stunden an 6 Tagen die Woche. Vormittags wurde von 6-11.30 Uhr, nachmittags von 13-18.30 Uhr gearbeitet. In den Wintermonaten begann die Arbeit um 6.30 Uhr und endete um 19 Uhr. Vor Sonn- und Festtagen durfte nur 10 Stunden gearbeitet werden.

	Namen	Geburts-Datum	Name d. Vaters	Konfession		Bürgerort	Wohnort	Arbeit	Eintritt	
				R	K					
35	Martin Sieber	April 1882	19	Martin	"	Spinnmühlwiesen (Linn)	Loch	Puttern	Juli	10
36	Anessini Joseph	1856		"	"	Pergine-Trento	Tirolo	Loch	Aug	20
37	" Blandina	1860		"	"	"	"	Lamm	"	-
38	" Anna	August 1888		"	"	"	"	Griff	"	-
39	Filippini Domènica	1883		"	"	Sandrin (Molina)	"	Bärenschuss	Griff	"
40	Hülling Anna-Mari	Sept. 1889	8	Frederich	"	Taroc	Marjensberg	Griff	Sept	8

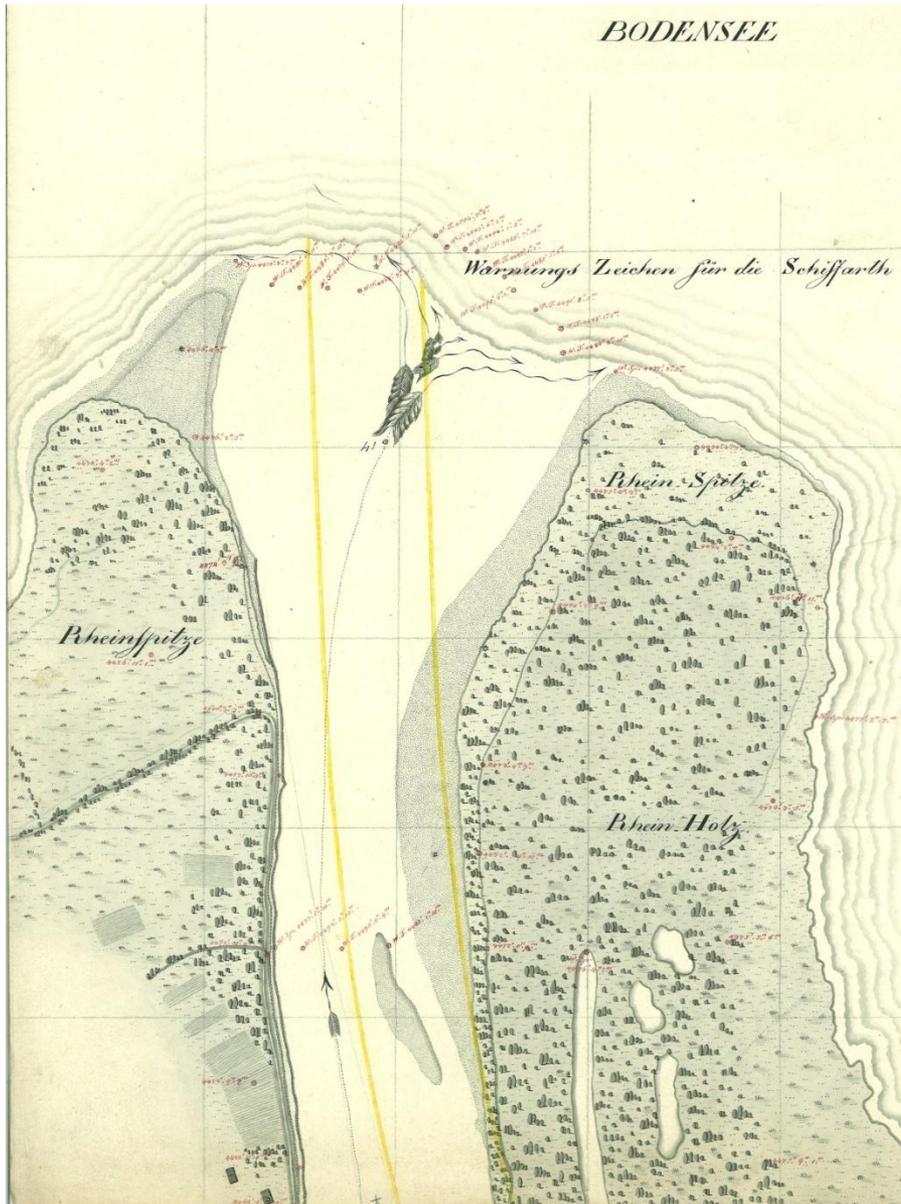
Wy 005, ArbeiterInnen-Verzeichnis

Joseph und Blandina Anessini mit Tochter Anna aus Pergine-Trento arbeiteten seit 1903 in der Spinnerei Braendlin.

Die Fabrik errichtete Kosthäuser, zu denen Selbstversorgungsgärten und Ackerland gehörten. Anessinis wohnten im Kosthaus "Loch", welches direkt an das Fabrikgelände grenzte.



ZMA 06/10, Jona



TITEL

SPINNEREI BRAENDLIN

Luigi Negrelli (1799-1858), Bauingenieur aus dem Südtirol, unterstützte seinen Landsmann Joseph Duile (1776-1863) beim Kartographieren des Rheins für ein Korrektionsprojekt. Negrelli war später St.Galler Kantonsingenieur. Weiter beteiligte er sich an der Planung des Suez-Kanals und der "Spanisch-Brötli-Bahn".



KPG/Rhein 5,
Duile Karte,
Blatt Nr. 97,
1826

Negrelli, 1842 als General-
inspektor der Österreichischen
Staatsbahnen, 1842

FAMILIE ANESSINI

LUIGI NEGRELLI